



Kompressor

D-K 242/50



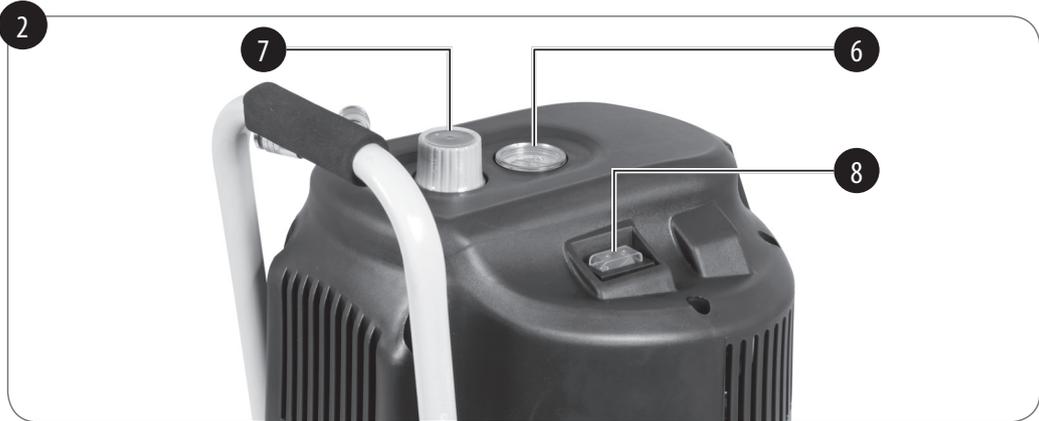
3 Jahre
HERSTELLER-
GARANTIE

KUNDENSERVICE
☎ 09951 959 2067
💻 www.isc-gmbh.info
ART.-NR.: 40.105.30 10/31/18

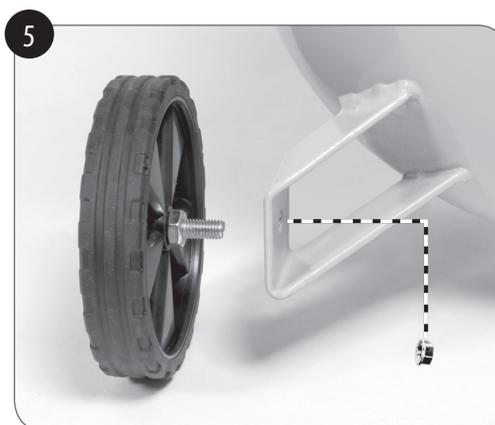
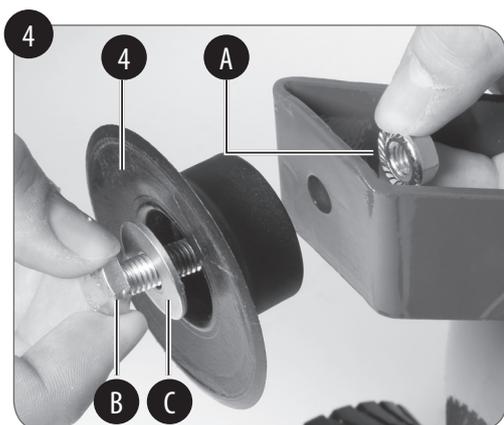
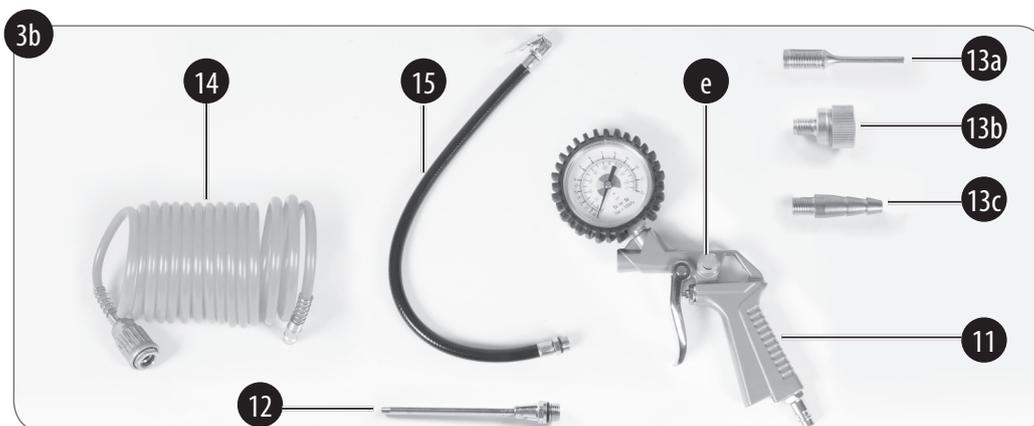
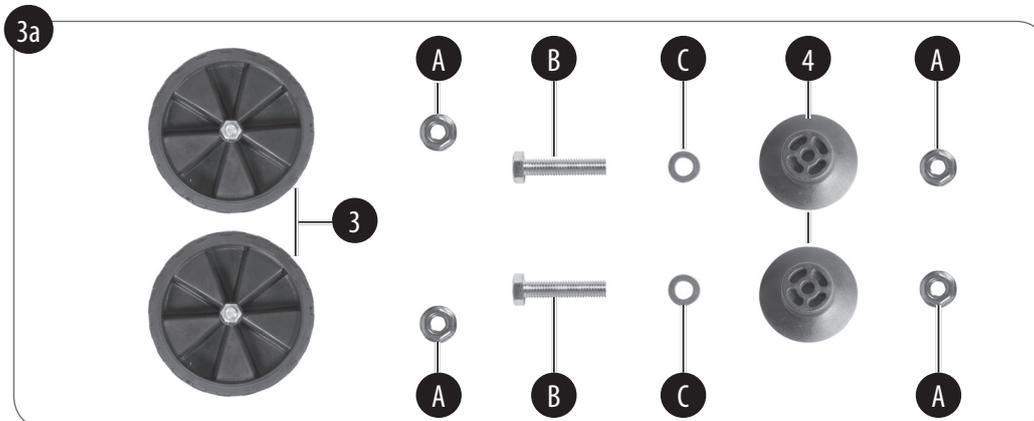
ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG

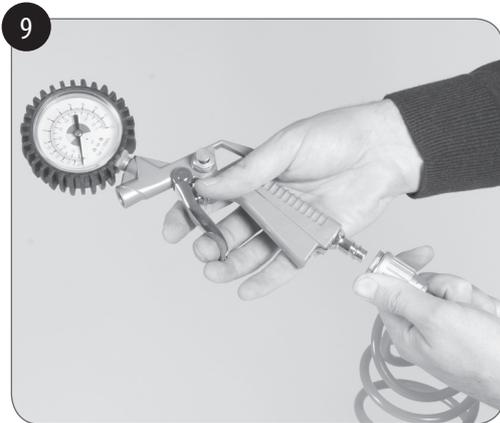
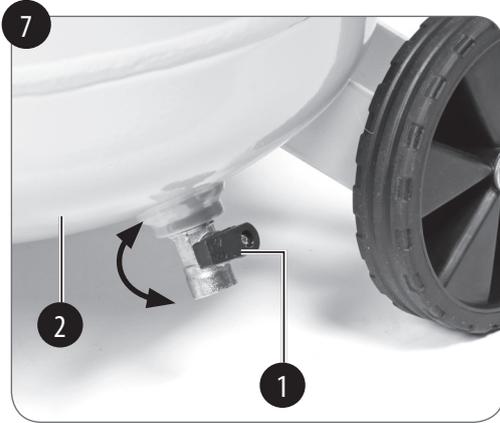


EAN 29081288
PLU 686 · 10/31/18
EH-Nr.: 40.105.30 · I.-Nr.: 11018



2





Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise	7
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang.....	12
3. Bestimmungsgemäße Verwendung.....	13
4. Technische Daten	13
5. Hinweise zur Aufstellung	14
6. Montage und Betrieb	15
7. Austausch der Netzanschlussleitung.....	17
8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung.....	18
9. Entsorgung und Wiederverwertung.....	21
10. Lagerung.....	21
11. Transport.....	21
12. Fehlersuchplan.....	22
13. Schaltplan.....	23



Gefahr! - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen.



Vorsicht! Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.



Vorsicht! Warnung vor elektrischer Spannung.



Vorsicht! Warnung vor heißen Teilen.



Vorsicht! Den Hahn/Druckregler nicht öffnen, bevor der Luftschlauch angeschlossen ist.



Vorsicht! Die Einheit ist ferngesteuert und darf ohne Warnung anlaufen.



Der Garantierte Schallleistungspegel L_{WA} liegt bei 97 dB.

Gefahr:

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Originalbetriebsanleitung/Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Originalbetriebsanleitung/Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und der Sicherheitshinweise entstehen.

Diese Betriebsanleitung kann auch als PDF-Datei von unserer Internetseite www.isc-gmbh.info heruntergeladen werden.

1. Sicherheitshinweise**Gefahr!**

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**Gefahr!**

Beim Gebrauch dieses Kompressors sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzlichen Sicherheitsmaßnahmen zu beachten.

Zur Vermeidung eines Überlastfalles schaltet der Druckschalter des Kompressors automatisch bei Erreichen des Ausschaltdruckes ab (siehe auch 6.7 Druckschaltereinstellung). Dieses Gerät kann von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Dieses Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.

- 1. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung**
– Unordnung im Arbeitsbereich ergibt Unfallgefahr.

2. **Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse**
 - Setzen Sie den Kompressor nicht dem Regen aus. Benutzen Sie den Kompressor nicht in feuchter oder nasser Umgebung. Sorgen Sie für gute Beleuchtung. Benutzen Sie den Kompressor nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.
3. **Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag**
 - Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen, zum Beispiel Rohren, Heizkörpern, Herden, Kühlschränken.
4. **Halten Sie Kinder fern!**
 - Lassen Sie andere Personen nicht den Kompressor oder das Kabel berühren, halten Sie sie von Ihrem Arbeitsbereich fern.
5. **Bewahren Sie Ihren Kompressor sicher auf**
 - Der unbenutzte Kompressor sollte in einem trockenen, verschlossenen Raum und für Kinder nicht erreichbar aufbewahrt werden.
6. **Überlasten Sie Ihren Kompressor nicht**
 - Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
7. **Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung**
 - Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Sie können von beweglichen Teilen erfasst werden. Bei Arbeiten im Freien sind Gummihandschuhe und rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert. Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.
8. **Zweckentfremden Sie nicht das Kabel oder den Schlauch!**
 - Ziehen Sie den Kompressor nicht am Kabel oder Schlauch, und benutzen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie Kabel und Schlauch vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
9. **Pflegen Sie Ihren Kompressor mit Sorgfalt**
 - Halten Sie Ihren Kompressor sauber, um gut und sicher zu arbeiten. Befolgen Sie die Wartungsvorschriften. Kontrollieren Sie regelmäßig den Stecker und das Kabel, und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern. Kontrollieren Sie Verlängerungskabel regelmäßig und ersetzen Sie beschädigte.
10. **Ziehen Sie den Netzstecker**
 - Bei Nichtgebrauch, vor der Wartung und beim Wechsel von Werkzeugen.

11. Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf

– Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Anschluss an das Stromnetz ausgeschaltet ist.

12. Verlängerungskabel im Freien

– Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.

13. Seien Sie stets aufmerksam

– Beobachten Sie Ihre Arbeit. Gehen Sie vernünftig vor. Verwenden Sie den Kompressor nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.

14. Kontrollieren Sie Ihren Kompressor auf Beschädigungen

– Vor weiterem Gebrauch des Kompressors die Schutzeinrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion überprüfen. Überprüfen Sie, ob die Funktion beweglicher Teile in Ordnung ist, ob sie nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein um die Sicherheit des Gerätes zu gewährleisten. Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch eine Kundendienstwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Betriebsanleitung ange-

geben ist. Beschädigte Schalter müssen bei einer Kundendienstwerkstatt ersetzt werden. Benutzen Sie keine Werkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein und ausschalten lässt.

15. Achtung!

– Zu Ihrer eigenen Sicherheit, benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen oder angegeben werden. Der Gebrauch anderer als der in der Bedienungsanleitung oder im Katalog empfohlenen Einsatzwerkzeuge oder Zubehöre kann eine persönliche Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

16. Reparaturen nur vom Elektrofachmann

– Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden, andernfalls können Unfälle für den Betreiber entstehen.

17. Geräusch

– Bei Verwendung des Kompressors Gehörschutz tragen.

18. Austausch der Anschlussleitung

– Wenn die Anschlussleitung beschädigt wird, muss sie vom Hersteller oder einer Elektrofachkraft ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

19. Aufstellort

- Stellen Sie den Kompressor nur auf einer ebenen Fläche auf.

Sicherheitshinweise zum Arbeiten mit Druckluft und Ausblaspistolen

- Verdichter und Leitungen erreichen im Betrieb hohe Temperaturen. Berührungen führen zu Verbrennungen.
- Die vom Verdichter angesaugten Gase oder Dämpfe sind frei von Beimengungen zu halten, die in dem Verdichter zu Bränden oder Explosionen führen können.
- Beim Lösen der Schlauchkupplung ist das Kupplungsstück des Schlauches mit der Hand festzuhalten, um Verletzungen durch den zurückschnellenden Schlauch zu vermeiden.
- Bei Arbeiten mit der Ausblaspistole Schutzbrille und Atemschutz tragen. Durch Fremdkörper, weggeblasene Teile und aufgewirbelten Staub können leicht Verletzungen und Gesundheitsschäden durch Einatmen verursacht werden. Staubaufwirbelnde Arbeiten sollten draußen durchgeführt werden.
- Mit der Ausblaspistole keine Personen anblasen oder Kleidung am Körper reinigen.

- Warnung: Alle Schläuche und Armaturen von straßenfahrbaren Kompressoren müssen für die Benutzung auf Baustellen beim zulässigen Höchstdruck geeignet sein.
- Es ist empfohlen, dass Zuführschläuche bei Drücken über 7 bar mit einem Sicherheitskabel, z.B. einem Drahtseil ausgestattet werden sollten.
- Vermeiden Sie starke Belastungen auf das Leitungssystem, indem Sie flexible Schlauchanschlüsse verwenden um Knickstellen zu vermeiden.

Sicherheitshinweise beim Farbspritzen

- Keine Lacke oder Lösungsmittel mit einem Flammpunkt von weniger als 55°C verarbeiten.
- Lacke und Lösungsmittel nicht erwärmen.
- Werden gesundheitsschädliche Flüssigkeiten verarbeitet, sind zum Schutz Filtergeräte (Gesichtsmasken) erforderlich. Beachten Sie auch die von den Herstellern solcher Stoffe gemachten Angaben über Schutzmaßnahmen.
- Die auf den Umverpackungen der verarbeiteten Materialien aufgebrachten Angaben und Kennzeichnungen der Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Gegebenenfalls sind zusätzliche Schutz-

maßnahmen zu treffen, insbesondere geeignete Kleidung und Masken zu tragen.

- Während des Spritzvorgangs sowie im Arbeitsraum darf nicht geraucht werden. Auch Farbdämpfe sind leicht brennbar.
- Feuerstellen, offenes Licht oder funkschlagende Maschinen dürfen nicht vorhanden sein, bzw. betrieben werden.
- Speisen und Getränke nicht im Arbeitsraum aufbewahren oder verzehren. Farbdämpfe sind schädlich.
- Der Arbeitsraum muss größer als 30 m³ sein und es muss ausreichender Luftwechsel beim Spritzen und Trocknen gewährleistet sein. Nicht gegen den Wind spritzen. Grundsätzlich beim Verspritzen von brennbaren, bzw. gefährlichen Spritzgütern die Bestimmungen der örtlichen Polizeibehörde beachten.
- In Verbindung mit dem PVC-Druckschlauch keine Medien wie Testbenzin, Butylalkohol und Methylenchlorid verarbeiten (verminderte Lebensdauer).

Betrieb von Druckbehältern

- Wer einen Druckbehälter betreibt, hat diesen in einem ordnungsgemäßen Zustand zu erhalten, ordnungsgemäß zu betreiben, zu überwachen, notwendige Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten unverzüglich vorzunehmen und die den Umständen nach erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen.
- Die Aufsichtsbehörde kann im Einzelfall erforderliche Überwachungsmaßnahmen anordnen.
- Ein Druckbehälter darf nicht betrieben werden, wenn er Mängel aufweist, durch die Beschäftigte oder Dritte gefährdet werden.
- Kontrollieren Sie den Druckbehälter vor jedem Betrieb auf Rost und Beschädigungen. Der Kompressor darf nicht mit einem beschädigten oder rostigen Druckbehälter betrieben werden. Stellen Sie Beschädigungen fest, so wenden sie sich bitte an die Kundendienstwerkstatt.

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1-3)

1. Ablassventil für Kondenswasser
2. Druckbehälter
3. Rad mit Achsschraube
4. Standfuß
5. Schnellkupplung (geregelte Druckluft) mit Y-Anschluss
6. Manometer (eingestellter Druck kann abgelesen werden)
7. Druckregler
8. Ein-/Ausschalter
9. Transportgriff
10. Zubehör-Halterung
11. Reifenfüllmesser mit Manometer
12. Ausblasadapter
13. Adapterset 3-teilig (a-c)
14. Spiralschlauch
15. Füllschlauch (Adapter für Autoventile)
16. Sicherheitsventil

- A Sicherungsmutter
B Schraube
C Unterlegscheibe

2.2 Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.

- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Achtung!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- 1x Kompressor
- 2x Rad mit Achsschraube
- 4x Sicherungsmutter
- 2x Schraube
- 2x Unterlegscheibe
- 2x Standfuß
- 1x Reifenfüllmesser mit Manometer und Füllschlauch
- 1x Ausblasadapter
- 1x 3-teiliges Adapterset
- 1x Spiralschlauch
- 1x Schnellkupplung mit Y-Anschluss
- Originalbetriebsanleitung

Zur Montage benötigt, nicht im Lieferumfang enthalten – im Fachhandel erhältlich:

- 2x Gabelschlüssel 13 mm

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kompressor dient zum Erzeugen von Druckluft für druckluftbetriebene Werkzeuge.

Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Netzspannung/-Frequenz: 230 V~ 50 Hz

Nennleistung (Motor): 1,5 kW

Schutzart: IP20

(geschützt gegen feste Fremdkörper

≥ 12,5 mm, nicht geschützt gegen eindringendes Wasser)

Betriebsart: S3 25%

Leerlaufdrehzahl n_0 (Motor): 4000 min⁻¹

Betriebsdruck: max. 10 bar

Druckbehältervolumen: 50 l

Theo. Ansaugleistung: ca. 240 l/min.

Schalldruckpegel L_{pA} : 83 dB(A)

Unsicherheit K_{pA} : 2 dB(A)

Schallleistungspegel L_{WA} : 97 dB(A)

Unsicherheit K_{WA} : 2 dB(A)

Gerätgewicht: ca. 23,8 kg

Betriebstemperatur: +5°C-40°C

Luftfeuchtigkeit:

..... 50% bei max. Temperatur 40°C

Maximale Aufstellhöhe:

..... 1000 m über NN (Normalnull)

S3 25%: Aussetzbetrieb, ohne Anlauf, ohne Bremsung (Spieldauer 10 min). Bei Aussetzbetrieb wird immer die prozentuale Einschaltdauer (25%) angegeben, damit in den Betriebspausen durch konvektive Kühlung die entstandene Übertemperatur abgegeben werden kann. Der Aussetzbetrieb besteht aus der Einschaltzeit und den Kühlpausen, Betriebsspiel genannt.

Der Betrachtungszeitraum beträgt 10 Minuten. 25% Einschaltdauer bedeuten, dass das Gerät 2,5 Minuten mit der Nennaufnahmeleistung betrieben werden kann, daran schließt sich eine Abkühlphase von 7,5 Minuten an.

Die Geräuschemissionswerte wurden entsprechend EN ISO 2151: 2008 ermittelt.

5. Hinweise zur Aufstellung

Warnung!

- Entfernen Sie Transportmaterial und eventuell vorhandene Transportsicherungen.
- Prüfen Sie Gerät und Zubehör auf Vollständigkeit und Unversehrtheit.
- Überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Etwaige Schäden sofort dem Transportunternehmen melden, mit dem der Kompressor angeliefert wurde.

- Die Aufstellung des Kompressors sollte in der Nähe des Verbrauchers erfolgen.
- Lange Luftleitungen und lange Zuleitungen (Verlängerungskabel) sind zu vermeiden.
- Auf trockene und staubfreie Ansaugluft achten.
- Den Kompressor nicht in feuchtem oder nassem Raum aufstellen.
- Der Kompressor darf nur in geeigneten Räumen (gut belüftet, Umgebungstemperatur +5°C bis 40°C) betrieben werden. Im Raum dürfen sich keine Stäube, keine Säuren, Dämpfe, explosive oder entflammbare Gase befinden.
- Der Kompressor ist geeignet für den Einsatz in trockenen Räumen. In feuchter Umgebung ist der Einsatz nicht zulässig.
- Legen Sie den Kompressor während des Betriebes auf die GummifüÙe an der Kompressor-Rückwand.
- Betreiben Sie das Gerät nur auf festen ebenen Untergrund.

6. Montage und Betrieb

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

6.1 Montage des Standfußes (4)

Die beiliegenden Standfüße müssen entsprechend Bild 4 montiert werden.

6.2 Montage der Räder (3)

Die beiliegenden Räder müssen entsprechend Bild 5 und Bild 6 montiert werden.

6.3 Montage der Y-Schnellkupplung

Verschrauben Sie die Y-Schnellkupplung (5) am Druckluftauslass des Kessels. Die Y-Schnellkupplung ist schon mit einem Dichtband am Gewinde für das Einschrauben vorbereitet.

6.4 Netzanschluss

Achten Sie vor Inbetriebnahme darauf, dass die Netzspannung mit der Betriebsspannung lt. Maschinenleistungsschild übereinstimmt. Lange Zuleitungen, sowie Verlängerungen, Kabeltrommeln usw. verursachen Spannungsabfall und können den Motoranlauf verhindern. Bei niedrigen Temperaturen unter +5°C ist der Motoranlauf durch Schwergängigkeit gefährdet.

6.5 Ein-/Ausschalter (Bild 2)

Durch Drücken des Ein-/Ausschalters (8) wird der Kompressor eingeschaltet.

Zum Ausschalten des Kompressors muss der Ein-/Ausschalter (8) erneut gedrückt werden (Bild 2). Schalten Sie nach Benutzung das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker, um unbeabsichtigten Anlauf zu vermeiden.

6.6 Druckeinstellung (Bild 1/2)

- Mit dem Druckregler (7) kann der Druck am Manometer (6) eingestellt werden.
- Der eingestellte Druck kann an der Schnellkupplung (5) entnommen werden.

6.7 Druckschaltereinstellung

Der Druckschalter ist werkseitig eingestellt.

Einschaltdruck ca. 8 bar

Ausschaltdruck ca. 10 bar

Prüfen Sie vor der Benutzung ob der Kompressor beim Erreichen des Ausschaltdruckes abschaltet.

Prüfen Sie danach durch Abnahme von Druckluft mit einem Druckluftwerkzeug ob der Kompressor beim Unterschreiten des Einschaltdruckes wieder anläuft.

6.8 Spiralschlauch mit Schnellkupplung (Bild 3b, 8-9)

Anschließen des Druckluftschlauches:

Schieben sie den Nippel des Druckluftschlauches in die Schnellkupplung des Y-Adapters bis dieser hörbar einrastet, die Hülse springt automatisch nach vorn.

Anschließen des Druckluftwerkzeuges:

Schieben Sie den Nippel Ihres Druckluftwerkzeuges in die Schnellkupplung des Druckluftschlauches, die Hülse springt automatisch nach vorn.

Trennen:

Ziehen Sie die jeweilige Hülse zurück und entfernen Sie das Druckluftwerkzeug bzw. den Druckluftschlauch.

Achtung! Beim Lösen der Schnellkupplung ist das Kupplungsstück festzuhalten, um Verletzungen durch den zurück-schnellenden Schlauch zu vermeiden.

6.9 Reifenfüllmesser mit Adaptern (Bild 3b)

Arbeitsdruck in bar: 0 – 8

Einsatzbereich:

Der Reifenfüllmesser ermöglicht ein einfaches und genaues Befüllen von Autoreifen. Das Manometer dient zur Kontrolle des Reifendrucks. Mit dem integrierten Ablassventil (e) ist es möglich einen zu hohen Reifendruck zu senken. Der Reifenfüllmesser ist mit einem Ventiladapter für Autoreifenventile ausgestattet.

Achtung, das Manometer ist nicht kalibriert! Bitte kontrollieren Sie nach dem Befüllen sofort den Reifendruck, z.B. an einer Tankstelle.

Verwendung als Ausblaspistole

Um den Reifenfüllmesser als Ausblaspistole zu verwenden muss zuerst der Schlauch mit dem Ventiladapter für Autoreifen abgeschraubt werden. Nun kann der Ausblasadapter (12) am Reifenfüllmesser verschraubt werden.

Einsatzbereich:

Zum Reinigen/Ausblasen von Hohlräumen oder schwer zugänglichen Stellen, sowie zum Reinigen von verschmutzten Arbeitsgeräten. Der stufenlos bedienbare Abzugshebel ermöglicht eine exakte Dosierung der Druckluft.

6.10 Anleitung für das Adapterset (Bild 3b)

Aus der folgenden Übersicht entnehmen Sie die richtige Benutzung der Adapter für die verschiedenen Ventile.

- **Ballnadel (Pos. 13a)**
Einsatzbereich: Zum Aufpumpen von Bällen.
Die Ballnadel kann zum Aufpumpen von unterschiedlichen Bällen verwendet werden.
TIPP: Um Beschädigungen des Ventils zu vermeiden, sollten Sie die Ballnadel vor dem Einführen etwas anfeuchten.
- **Ventil-Adapter (Pos. 13b)**
Einsatzbereich: Passt für Blitz-Ventile von Fahrradreifen.
Der Blitz-Ventil-Adapter ermöglicht ein einfaches Befüllen von Fahrradreifen.

- **Konischer Universaladapter (Pos. 13c)**

Einsatzbereich: Der Universaladapter kann zum Befüllen für Luftmatratzen und ähnlichem verwendet werden.

6.11 Verhalten in Ausnahme-/Notfallsituationen

1. Stoppen Sie den Arbeitsvorgang
2. Schalten Sie das Gerät aus.
3. Ziehen Sie den Netzstecker

6.12 Nach dem Gebrauch

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Ziehen Sie den Netzstecker
3. Demontieren Sie sämtliche Zubehörteile vom Gerät wie z.B. Schlauch, Reifenfüllmesser, etc.
4. Lassen Sie das Gerät vor einer Reparatur oder dem Reinigen abkühlen.
5. Überprüfen Sie das Gerät auf mögliche Schäden.

7. Austausch der Netzanschlussleitung

Gefahr!

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Netzstecker.

Gefahr!

Warten Sie bis der Verdichter vollständig abgekühlt ist! **Verbrennungsgefahr!**

Gefahr!

Vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten ist das Gerät drucklos zu machen. Benutzen Sie hierzu den Reifenfüllmesser als Ausblaspistole und betätigen Sie den Abzugshebel bis keine Luft mehr entweicht.

Trennen Sie das Gerät während der Wartung von der Stromversorgung.

8.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.

- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.
- Schlauch und Spritzwerkzeuge müssen vor Reinigung vom Kompressor getrennt werden. Der Kompressor darf nicht mit Wasser, Lösungsmitteln o. Ä. gereinigt werden.

8.2 Kondenswasser (Bild 7)

Hinweis!

Für dauerhafte Haltbarkeit des Druckbehälters (2) ist nach jedem Betrieb das Kondenswasser durch Öffnen des Ablassventils (1) abzulassen. Zum Öffnen des Ablassventils den Hahn nach unten drehen. Neigen Sie zusätzlich den Kessel so, dass das Ablassventil der niedrigste Punkt im Kessel ist und das Kondenswasser vollständig ablaufen kann. Drehen Sie danach den Hahn wieder nach oben um das Ablassventil wieder zu verschließen.

Kontrollieren Sie den Druckbehälter vor jedem Betrieb auf Rost und Beschädigungen. Der Kompressor darf nicht mit einem beschädigten oder rostigen Druckbehälter betrieben werden. Stellen Sie Beschädigungen fest, so wenden sie sich bitte an die Kundendienstwerkstatt.

8.3 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen.

Gefahr! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

8.4 Sicherheitsventil

Das Sicherheitsventil ist auf den höchstzulässigen Druck des Druckbehälters eingestellt. Es ist nicht zulässig, das Sicherheitsventil zu verstellen.

8.5 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

8.6 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

Ersatzteilliste

Ersatzteilnummer	Beschreibung
401053001001	Motorabdeckung
401053001002	Schnellkupplung
401053001003	Räder + Standfüße
401053001004	Druckregler
401053001005	Manometer
401053001006	Ablassventil für Kondenswasser
401053001007	Ein-/Ausschalter
401053001008	Riemen
401053001009	Luftfilter
401053001010	Reifenfüllmesser
401053001011	Ausblasadapter
401053001012	3-teiliges Adapterset
401053001013	Spiralschlauch

9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

10. Lagerung

Gefahr!

Ziehen Sie den Netzstecker, entlüften Sie das Gerät und alle angeschlossenen Druckluftwerkzeuge. Stellen Sie den Kompressor so ab, dass dieser nicht von Unbefugten in Betrieb genommen werden kann.

Gefahr!

Den Kompressor nur in trockener und für Unbefugte unzugänglicher Umgebung aufbewahren. Nicht kippen, nur stehend aufbewahren!

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30°C. Bewahren Sie das Gerät in der Originalverpackung auf.

Achtung!

Die Garantie-Urkunde ist der Maschine separat beigelegt.

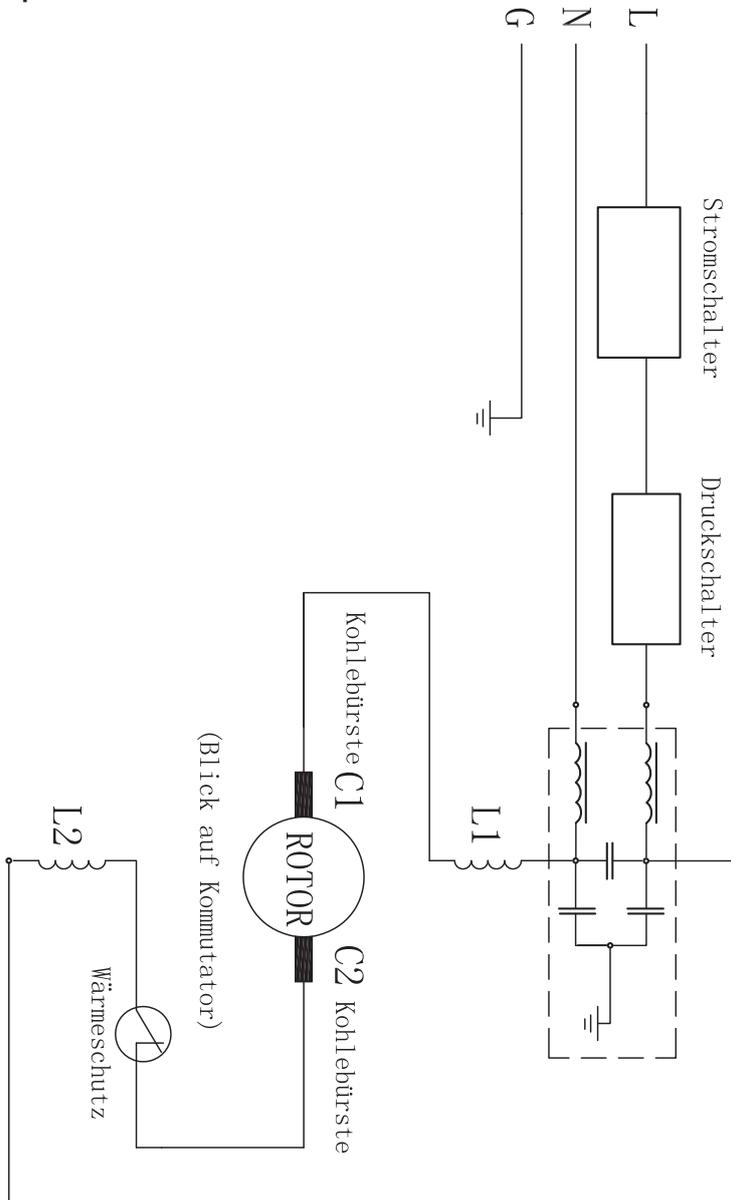
11. Transport

- Verwenden Sie zum Transport den Handgriff und fahren Sie damit den Kompressor.
- Transportieren Sie das Gerät nur am Transportgriff.
- Schützen Sie das Gerät gegen unerwartete Schläge bzw. Vibrationen.

12. Fehlersuchplan

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Kompressor läuft nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Netzspannung nicht vorhanden. 2. Netzspannung zu niedrig. 3. Außentemperatur zu niedrig. 4. Motor überhitzt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kabel, Netzstecker, Sicherung und Steckdose überprüfen. 2. Zu lange Verlängerungskabel vermeiden. Verlängerungskabel mit ausreichendem Aderquerschnitt verwenden. 3. Nicht unter +5°C Außentemperatur betreiben. 4. Motor abkühlen lassen ggf. Ursache der Überhitzung beseitigen.
Kompressor läuft, jedoch kein Druck.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rückschlagventil undicht. 2. Dichtungen kaputt. 3. Ablassventil für Kondenswasser (1) undicht. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rückschlagventil austauschen. 2. Dichtungen überprüfen, kaputte Dichtungen bei einer Fachwerkstatt ersetzen lassen. 3. Ventil per Hand schließen. Dichtung auf der Schraube überprüfen, ggf. ersetzen.
Kompressor läuft, Druck wird am Manometer angezeigt, jedoch Werkzeuge laufen nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schlauchverbindungen undicht. 2. Schnellkupplung undicht. 3. Zu wenig Druck am Druckregler eingestellt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Druckluftschlauch und Werkzeuge überprüfen, ggf. austauschen. 2. Schnellkupplung überprüfen, ggf. ersetzen. 3. Druckregler weiter aufdrehen.

13. Schaltplan





Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Konformitätserklärung

- D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com as diretiva CE e normas para o artigo
- DK** attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
- RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
- MK** ja izjavuva slednata soobraznost согласно EУ-директивата и нормите за артикли
- TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Kompressor D-K 242/50 (DURO PRO)

- | | |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/29/EU | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV |
| <input type="checkbox"/> 2014/35/EU | Notified Body: |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | Notified Body No.: |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU | Reg. No.: |
| <input type="checkbox"/> 2014/32/EU | <input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 2014/53/EC | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/68/EU | <input checked="" type="checkbox"/> Annex VI |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC | Noise: measured L _{WA} = 97 dB (A); guaranteed L _{WA} = 97 dB (A) |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC | P = 1,5 kW; L/Ø = cm |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU | Notified Body: Société Nationale de Certification et d'Homologation NB 0499 |
| | <input type="checkbox"/> 2012/46/EU |
| | Emission No.: |

Standard references: EN 1012-1; EN 60204-1; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3

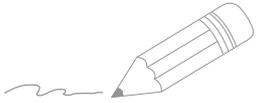
Landau/Isar, den 19.02.2018


Weichselgartner/General-Manager

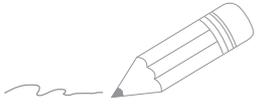

Liu/Product-Management

First CE: 17
Art.-No.: 40.105.30 I.-No.: 11018
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR018579
Documents registrar: Patrick Willnecker
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil's tip, serving as a guide for the first two lines of writing. Below these, there are 24 additional horizontal lines, evenly spaced, providing a template for handwriting practice.



Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil's tip, serving as a starting point for writing. Below these, there are 20 additional horizontal lines, evenly spaced, providing a large area for text or drawing.



© Copyright
Nachdruck oder Vervielfältigung
(auch auszugsweise)
nur mit Genehmigung der:
Einhell Germany AG
Wiesenweg 22
94405 Landau/Isar
Deutschland

2018

Diese Druckschrift, einschließlich aller ihrer Teile,
ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen
des Urheberrechtes ist ohne Zustimmung der
Einhell Germany AG unzulässig und strafbar.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen,
Übersetzungen, Mikroverfilmungen
und die Einspeisung und Verarbeitung in
elektronischen Systemen.

Importiert durch:
Einhell Germany AG
Wiesenweg 22
94405 Landau/Isar
Deutschland
Email: info@einhell.com

EH 04/2018 (01)